

Protokollauszug des Gemeinderates Sitzung vom 5. September 2023

Titel	Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Meilen, Abnahme Jahresrechnung und Jahresbericht 2022, Genehmigung Budget 2024		
Beschluss-Nr.	171		
Reg.-Nr.	13.00	Behörden, Institutionen	
Versand	13. September 2023		
IDG-Status:	öffentlich		

Ausgangslage:

Gemäss Artikel 15 der Zweckverbandsvereinbarung müssen die Gemeindevorstände die formelle Abnahme der Rechnung, des Jahresberichtes sowie des Budgets vornehmen. Der Gemeinderat hat darüber zu befinden.

Erwägungen:

Die Jahresberichte 2022 der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Meilen (KESB) und der Fachstelle Erwachsenenschutz (FES) sowie die Jahresrechnung 2022 liegen vor. Die Jahresrechnung 2022 wurde von baumgartner & wüst GmbH am 6. Februar 2023 geprüft. Gemäss Bericht der Rechnungsprüfungskommission Meilen entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Es wird empfohlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Jahresbericht 2022

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Im Jahr 2022 konnte die KESB mehrheitlich zum Normalbetrieb zurückkehren. Die Zahlen der Neumeldungen und die Massnahmen im Kinderschutz blieben unauffällig, jene im Erwachsenenschutz nahmen um 1,2% (-16 Personen) ab. Insgesamt 294 private Personen führen eine oder mehrere Beistandschaften im Auftrag der KESB Bezirk Meilen. Diese werden durch die KESB unterstützt und beraten.

Fachstelle Erwachsenenschutz FES

Die Fachstelle Erwachsenenschutz Bezirk Meilen führte im Berichtsjahr 656 Mandate und hatte erneut einen Zuwachs zu verzeichnen, der aber dank der Aufstockung der Stellenprozentage gemeistert werden konnte. Grosse Sorgen bereitet der Fachstelle der massive Anstieg der Fallzahlen der jungen Erwachsenen, dieser erhöhte sich seit dem Jahr 2018 stetig. Die Altersgruppe die seit der Corona Pandemie häufig mit sozialem Rückzug zu kämpfen hat, kiff und gamed teilweise exzessiv und ihre Bezugspersonen sind überfordert. Mit der Volljährigkeit sind diese Jugendlichen nicht in der Lage ihr Leben selbständig zu meistern, dadurch entstehen vermehrt Beistandschaften. Aktuell besteht die Fallbelastung bei 80 Fällen pro 100 Stellenprozentagen. Speziell für diese Altersgruppe wird, gemäss der Konferenz für Kindes- und Erwachsenenschutz KOKES, bei 100 Stellenprozentagen eine Fallbelastung von 60-70 Mandaten empfohlen.

Jahresrechnung 2022

Die konsolidierte Rechnung für das Jahr 2022 schliesst bei einem Aufwand von CHF 6'763'688.89 (Rechnung Vorjahr 6'191'498.57) und einem Ertrag von CHF 2'025'467.22 (Rechnung Vorjahr CHF 1'326'102.02) ab. Der Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden beträgt CHF 4'738'221.67 (Rechnung Vorjahr CHF 4'865'396.55). Der Anteil der Gemeinde Hombrechtikon beträgt CHF 492'201.58.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Die KESB weist bei 1'295 Massnahmen einen Aufwandüberschuss von CHF 2'715'093.00 zu Lasten der Bezirksgemeinden aus. Davon hat die Gemeinde Hombrechtikon CHF 262'690.59 bei 137 Fällen zu übernehmen.

Fachstelle Erwachsenenschutz FES

Bei der FES betrug der Aufwandüberschuss bei 656 Fällen total CHF 2'023'128.77. Der Gemeindeanteil von Hombrechtikon setzt sich aus dem Sockelbeitrag von CHF 40'619.83 und der Fallgewichtung in Höhe von CHF 188'891.16 bei 81 Fällen zusammen. Dies ergibt für die Gemeinde Hombrechtikon ein total CHF 229'510.99.

Voranschlag 2024

Im Voranschlag 2024 wird in der Laufenden Rechnung von einem Aufwand von CHF 7'662'934.80 und einem Ertrag von CHF 1'841'000.00 mit einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Gemeinden von CHF 5'821'934.80 ausgegangen. Der Aufwandüberschuss wird gemäss Kostenteiler nach Einwohnerzahl und Fallgewichtung auf die Bezirksgemeinden verteilt. Der Anteil für Hombrechtikon beträgt gemäss Prognose CHF 618'946.09.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Gemäss provisorischer Kostenaufteilung beträgt der anteilmässige Kostenanteil der Gemeinde Hombrechtikon im Voranschlag 2024, CHF 331'654.68 für die KESB bei erwarteten 146 Massnahmen, (ganzer Bezirk CHF 3'348'747.80 bei 1'388 Massnahmen).

Fachstelle Erwachsenenschutz FES

Bei der FES (Fachstelle Erwachsenenschutz) beträgt der Kostenanteil der Gemeinde Hombrechtikon für das Jahr 2024 bei prognostizierten 84 Fällen CHF 253'549.65 plus Sockelbeitrag von CHF 33'741.76, total CHF 287'291.41, (ganzer Bezirk inkl. Sockelbeiträge CHF 2'473'187.00 bei 685 Fällen).

Der Gesamtkostenanteil der KESB und FES für die Gemeinde Hombrechtikon beträgt demnach CHF 618'946.09.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Jahresberichte 2022 und die Rechnungen 2022 der KESB und FES des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz Bezirk Meilen werden genehmigt.
2. Der Voranschlag 2024 des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz Bezirk Meilen mit einem Kostenanteil von CHF 618'946.09 für die Gemeinde Hombrechtikon (KESB: CHF 331'654.68 und FES: CHF 287'291.41) wird unter dem Vorbehalt der Zustimmung der übrigen Verbandsgemeinden sowie der Abnahme des Gemeindebudgets 2024 durch die Gemeindeversammlung genehmigt.
3. Vom vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan 2024 wird Kenntnis genommen.
4. Protokollauszug an:
 - Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Bezirk Meilen, Postfach 523, 8706 Meilen
 - Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Meilen, Kurt Giezendanner, Dorfstr. 7, 8700 Küsnacht
 - Fachstelle Erwachsenenschutz Bezirk Meilen, Christa Leemann, Seestrasse 108, 8707 Uetikon am See
 - RGPK-Mitglieder (Pixas)
 - Bezirksgemeinden

- Eugen Gossauer, Ressortvorstand Gesellschaft (Pixas)
- Monika Schmid, AL Gesellschaft, für sich und die Sozialbehörde (Pixas)
- Martin Hofer, AL Finanzen+Steuern (Pixas)

Gemeinderat Hombrechtikon



Rainer Odermatt
Gemeindepräsident



Jürgen Sulger
Gemeindeschreiber